

Tag der Zahngesundheit 2007:

Demografischer Wandel im Fokus



Das Durchschnittsalter der deutschen Bevölkerung steigt stetig, die demografische Entwicklung ist auch eine Herausforderung hinsichtlich der Mundgesundheit: Diesen Zusammenhang stellte der „Aktionskreis zum Tag der Zahngesundheit“ mit seinem aktuellen Motto „Gesund beginnt im Mund – auch unsere Zähne leben länger“ am 25. September in Berlin in den Blickpunkt der Öffentlichkeit. Dabei ging es den Akteuren aus dem Gesundheitswesen vor allem um mehr Lebensqualität im höheren Lebensalter. Dazu zählen vor allem ein gesundes Zahnbett sowie viele natürliche und gesunde Zähne. Es sei ein Anliegen der Zahnärzte, sagte der Vizepräsident der Bundeszahnärztekammer (BZÄK), Dr. Dietmar Oesterreich, die Zahngesundheit der Kinder

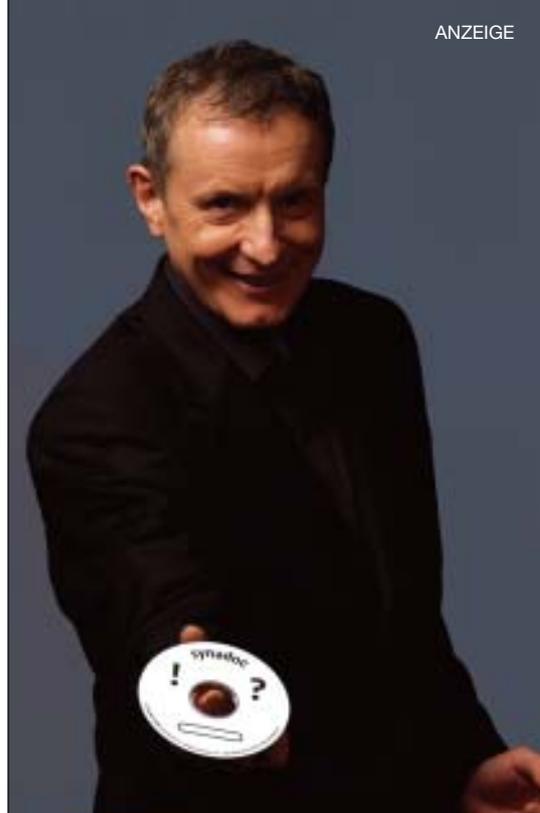
und Jugendlichen auf dem erreichten hohen Niveau weiterzuführen und möglichst bis in das hohe Lebensalter zu erhalten. Hier ist bereits einiges erreicht worden: Schon jetzt haben immer mehr ältere Menschen immer mehr eigene Zähne, wie Prof. Dr. Christian Splieth (Universität Greifswald) berichtete. Jedoch hätten Menschen aus sozial schwierigen Umfeldbedingungen nach wie vor den größten Anteil an Zahn- und Mundgesundheitsschäden. Hier sind entsprechende Rahmenbedingungen sowohl auf gesellschaftlicher wie auf politischer Ebene gefordert. Bildung und Arbeitsplätze sowie mehr Gesundheitserziehung seien dafür wesentliche Einflussfaktoren. Eine tatsächlich präventionsorientierte Gesundheitspolitik mit entsprechenden Rahmenbedingungen auch für sozial Schwache sei für nachhaltige Mundgesundheit unumgänglich, so die Experten in Berlin.
www.tag-der-zahngesundheit.de

Wrigley Prophylaxe Preis 2008:

Von der Forschung in die Praxis

Zum 15. Mal schreibt Wrigley Oral Healthcare Programs, das wissenschaftliche Informations- und Forschungsprogramm der Firma Wrigley, im Jahr 2008 den Wrigley Prophylaxe Preis aus. Der mit 10.000 Euro dotierte Preis steht traditionell unter der Schirmherrschaft der Deutschen Gesellschaft für Zahnerhaltung (DGZ) und gilt in zahnmedizinischen Kreisen als eine überaus angesehene und etablierte Auszeichnung. Um den Wissenstransfer von der Forschung in die Praxis auch in Zukunft erfolgreich zu unterstützen, lädt Wrigley Oral Healthcare Programs erneut alle Wissenschaftler und Praktiker, die sich mit der Förderung der Mundgesundheit befassen, zur Bewerbung ein. Vergeben wird der Preis für neue Erkenntnisse im Bereich der Forschung und der Umsetzung der zahnmedizinischen Prophylaxe in der Praxis oder im öffentlichen Gesundheitswesen.

Themenbereiche sind: die Vorbeugung oraler Erkrankungen, die Bedeutung der Ernährung für die Allgemein- und Mundgesundheit, Wechselwirkungen zwischen oralen und systemischen Erkrankungen im Sinne einer ganzheitlichen Orientierung der Zahnmedizin sowie Nebenwirkungen von Medikamenten auf die Speichelproduktion. Eine unabhängige Jury aus renommierten Wissenschaftlern, dem Präsidenten der DGZ und einem Vertreter der gesetzlichen Krankenkassen bewertet die eingehenden Arbeiten. Der Preis wird auf der Jahrestagung der DGZ vom 5. bis 7. Juni 2008 in Würzburg verliehen. Es können sich angehende und approbierte Mediziner sowie Angehörige anderer naturwissenschaftlicher Fakultäten bewerben. Willkommen sind auch Arbeiten aus der Gruppenprophylaxe. Zusammenfassungen von Dissertationen werden ebenfalls anerkannt. Einsendeschluss ist der 1. März 2008. Die Teilnahmebedingungen für den Wrigley Prophylaxe Preis 2008 können Sie im Internet abrufen unter: www.wrigley-dental.de oder anfordern bei: kommed, Dr. Barbara Bethcke, Ainmillerstraße 34, 80801 München, Fax: 0 89/33 03 64 03.



Der Festzuschussrechner im Internet: www.synadoc.de

Einfach einen prothetischen Befund eingeben (z. B. 16ww 14f) und sofort den präzisen Eigenanteil des Patienten ermitteln. Vollautomatisch und kostenlos.

Die VIPP-CD:

Zusätzlich zur Internetversion kann die VIPP-CD bei Patientenberatungen prothetische Planungen blitzschnell visualisieren. Zahnarzt-honorar, Laborkosten, Funktionsanalyse, Wurzelbehandlungen, Knochenaufbaumaßnahmen und Implantationen werden sekunden-schnell präzise berechnet.

Fordern Sie jetzt Ihre kostenlose Probe-CD an! Es lohnt sich.

Einfach im Internet unter www.synadoc.de oder telefonisch unter 0700.6733.4333.

www.synadoc.de
Mit uns können Sie rechnen.

Synadoc GmbH
Guntherstr. 5, 76185 Karlsruhe